

# Epoxidharz 4305 + Härter 1203 F

## Technisches Merkblatt

### Epoxidharz 4305 + Härter 1203 F

#### Anwendung + Eigenschaften

- Unser Epoxidharz "Epox4305/Härter1203F" ist ein Universal-System für Beschichtungen, Klebe- und Spachtelmassen, außerdem ist es hervorragend zum Tränken von Glas-, Aramid- und Kohlenstofffasern geeignet
- sehr gute Haftung auf Holz, Metall, Beton, Styropor, GFK, usw.
- niedrige Viskosität
- Lösemittel- und füllstofffrei
- gute Tränkungeigenschaften
- gute Chemikalienbeständigkeit
- diese Harz/Härter Kombination ist für Lamine, Beschichtungen und Reparaturen bei denen eine etwas längere Verarbeitungszeit benötigt wird
- zum Gießen dünnschichtiger Anwendungen und Kleinteile (vorher bitte Testen)

#### Rohstoffdaten

Viskosität Harz	950mPas (ISO 3219)	dynamisch bei 25°C
Viskosität Härter	110 mPas (ISO 3219)	dynamisch bei 25°C

#### Verarbeitung

<b>Mischungsverhältnis</b>	100 Teile Harz / 60 Teile Härter (nach Gewicht)	<b>bei 20°C</b>
<b>Verarbeitungszeit</b>	60 min.	
<b>Entformbar</b>	36h	
<b>Endfest</b>	7 Tage	
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	10-25°C	
<b>Farbgebung</b>	Harz -> farblos; Härter -> gelblich	
<b>Form</b>	flüssig	

#### Kennwerte

<b>Äquivalentmasse</b>	Harz = 188g/EQ; Härter = 115g/EQ
<b>Dichte</b>	Harz = 1,1g/cm <sup>3</sup> ; Härter = 1,03g/cm <sup>3</sup>
<b>Flammpunkt</b>	Harz = >150°C; Härter = >100°C

Aushärtung nach				
1 Tag	7 Tag	7 Tage + 1 Tag 70°C		
	Shore D [Skt]		Tg [°C]	HDT [°C]
37	76	79	45	40

# Epoxidharz 4305 + Härter 1203 F

## Eigenschaften ohne Verstärkungsfasern

Prüftemperatur: 23°C

Eigenschaft	Ergebnis			Norm
	Festigkeit (MPa)	Bruchdehnung (%)	E-Modul (MPa)	
<b>Zug</b>	30,0	3,3	1712	DIN EN ISO 527
<b>Biege</b>	43,7	4,6	1509	DIN EN ISO 178
<b>Druck</b>	43,1	5,5	1181	DIN EN ISO 604

Durch Tempern lassen sich die Eigenschaften erhöhen.

## Lagerung

Angebrochene Gebinde nur mit originalem Deckel fest verschließen. Kühl und trocken lagern. Bei optimaler Lagerung mind. 12 Monate Haltbar.

## Arbeitsmittelreinigung

Gehärtete Harze sind nur mechanisch, wie zum Beispiel durch Abschleifen zu Reinigen! Mit Aceton können nicht gehärtete Harzreste vom Werkzeug gelöst werden, diese müssen dann ausreichend auslüften, um ein Eintragen des Reinigers in neue Gebinde zu vermeiden!

## Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Verarbeitung von Epoxidharzen sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt zu beachten!

## Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall, ausgehärtete Systeme sind Baustellenabfall/Hausmüll.

## Weiter Informationen

Bei weiteren Fragen, zum Beispiel zur Verarbeitung oder zum Produkt, stehen wir Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.

Die in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen. Sie dienen der Information, befreien den Verwender jedoch nicht von eigenverantwortlichen Versuchen für die beabsichtigten Zwecke und von Prüfungen der Gefahr einer Verletzung etwaiger Schutzrechte Dritter. Die Angaben sind unverbindlich und stellen insbesondere keine zugesicherten Eigenschaften im Sinne von Gesetzen dar. Eine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist ausgeschlossen.

Stand 03/2022